

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 15. Mai 2019

457. Ersatzwahl eines Mitgliedes des Nationalrates

In Anwendung von Art. 55 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976 über die politischen Rechte (SR 161.1) und Art. 15 der Verordnung vom 24. Mai 1978 über die politischen Rechte (SR 161.11) sowie auf Antrag der Direktion der Justiz und des Innern

beschliesst der Regierungsrat:

I. Als Mitglied des Nationalrates wird für Natalie Rickli, Liste 01 Schweizerische Volkspartei (SVP), die gemäss Schreiben der Parlamentsdienste des Bundes vom 12. April 2019 ihre Demission aus dem Nationalrat auf den 2. Juni 2019 eingereicht hat, als gewählt erklärt:

Martin Haab, eidg. dipl. Landwirt, geboren 1962, Schürmatt 1,
8932 Mettmenstetten.

II. Schreiben an die Präsidentin des Nationalrates:

In Anwendung von Art. 55 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976 über die politischen Rechte und Art. 15 der Verordnung vom 24. Mai 1978 über die politischen Rechte teilen wir Ihnen mit, dass der Regierungsrat mit Beschluss vom 15. Mai 2019 für die gemäss Schreiben der Parlamentsdienste des Bundes vom 12. April 2019 auf den 2. Juni 2019 aus dem Nationalrat ausscheidende Natalie Rickli (Liste 01 Schweizerische Volkspartei [SVP]), Martin Haab, eidg. dipl. Landwirt, geboren 1962, Schürmatt 1, 8932 Mettmenstetten, als gewählt erklärt hat. Der Beschluss ist im Amtsblatt des Kantons Zürich vom 17. Mai 2019 veröffentlicht.

III. Veröffentlichung im Amtsblatt (ABl 2019-05-17).

IV. Mitteilung an den Gewählten, die Bundeskanzlei, Bundeshaus West, 3003 Bern, sowie an die Direktion der Justiz und des Innern.



Vor dem Regierungsrat
Die Staatsschreiberin:

Kathrin Arioli